

## SV 1610 Hohenstadt I – BAYERNLIGA Nord-West:

HAUSEN, Unterfranken — Am siebten und letzten Wettkampftag trafen sich alle Mannschaften der Bayernliga Nordwest auf der Schiessanlage des SV Hausen im Spessart. Die Hohenstädter hatten am Vormittag mit dem Tabellenführer, SSG Dynamit Fürth 2, einen schweren Brocken vor sich. In der zweiten Partie am Nachmittag musste man gegen die SG Weihenzell antreten.

Die Vorahnung, die man für die Begegnung mit der Zweiten Mannschaft der SSG Dynamit Fürth hatte, bewahrheitete sich prompt auch während der Auseinandersetzung. Am Ende war man völlig ohne Chance und musste die einzige 0:5 (1890:1943) Niederlage der Saison hinnehmen.

Lisa Häberlein hatte an Position Eins die italienische Nationalkaderschützin Barbara Gambaro gegen sich. Lisa gelang zwar mit 386 Ringen ein solides Ergebnis, doch die 392 Ringe von Barbara waren für sie an diesem Tag in weiter Ferne. Ebenso erging es Jörg Seitz an Platz Zwei gegen Tamara Hüttner. Mit seinen 383 Ringen konnte er ganz zufrieden sein, doch gegen die 388 Ringe von Tamara war er damit machtlos.

Schier aussichtslos war die Situation für Melanie Meck an Position Drei gegen Achim Weber. Der gebürtige Lichtenfelser wuchs über sich hinaus und ging mit dem Weltklasseergebnis von 395 Ringen vom Stand. Selbstredend heimste er damit natürlich auch den Punkt ein nachdem Melanie ihren Wettkampf mit 376 Ringen beendete.

Die knappste Entscheidung gab es an Nummer Vier zwischen Thomas Seybold und Korbinian Herold. Diese Begegnung ging mit 377:379 Ringen an den gebürtigen Berchinger.

Ebenfalls aus der Berchinger Talentschmiede entstammt Michael Bruckschlögl. Ihn hatte Laura Baumann an Platz Fünf als Kontrahenten. Auch sie hatte niemals eine Chance zu gewinnen und unterlag am Ende mit 368:389 Ringen.

Im letzten Wettkampf der Saison sah man sich am Nachmittag der SG Weihenzell gegenüber. Hier gelang es den heimischen Schützen die Begegnung lange Zeit offen zu gestalten. Am Ende jedoch hatten die Weihenzeller mit 3:2 (1908:1891) das bessere Ende für sich und sicherten sich damit gleichzeitig den Klassenerhalt.

Lisa Häberlein ging, wie bereits im ersten Wettkampf, mit soliden 386 Ringen vom Stand. Doch dieses Mal reichte das Ergebnis zum Punktgewinn gegen Doris Scheuber, die ihrerseits 384 Ringe erzielte.

Auch Jörg Seitz konnte an Platz Zwei gegen Philipp Hahn punkten. Zum Abschluss gelang ihm noch ein ungefährdeter 387:377 Sieg.

Eine bittere, weil unnötige 372:374 Niederlage musste Melanie Meck an Position Drei gegen Anke Stamminger verkraften.

Wiederum chancenlos waren Thomas Seybold und Laura Baumann an den Plätzen Vier und Fünf gegen Stefan Enzner bzw. Anna Croner. Die beiden Hohenstädter erzielten jeder 373 Ringe und lagen damit arg im Hintertreffen nach dem ihre Kontrahenten mit 387 (Stefan) und 386 (Anna) vom Stand gingen.

### **Die weiteren Begegnungen verliefen wie folgt:**

SV Hausen	-	SV Höbing	3:2	1914:1899
BSG Schweinfurt	-	BSG Bergheinfeld	2:3	1925:1939
SSV Mitteleschenbach	-	SG Weihenzell	3:2	1911:1897
BSG Bergheinfeld	-	SV Höbing	3:2	1919:1913
BSG Schweinfurt	-	SV Hausen	2:3	1912:1903
SSV Mitteleschenbach	-	SSG Dynamit Fürth II	3:2	1929:1923

### **Bayernliga Nord-West - Luftgewehr - Tabelle**

Platz	Mannschaft	Bezirk	RWK	Ø	Epkte	Mpkte
1	SSG-Dyn. Fürth II	Mfr	14	1933,43	50:20	22:6
2	SV Höbing I	Mfr	14	1920,21	43:27	20:8
3	BSG Bergheinfeld I	Ufr	14	1921,29	40:30	20:8
4	SSV Mitteleschenbach I	Mfr	14	1917,57	36:34	16:12
5	SG Weihenzell I	Mfr	14	1912,50	31:39	10:18
6	SV Hausen I	Ufr	14	1903,00	26:44	10:18
7	BSG Schweinfurt I	Ufr	14	1905,29	27:43	8:20
8	SV Hohenstadt I	Mfr	14	1896,00	27:43	6:22

Jörg Seitz